SIEMENS

HiPath 3000
HiPath AllServe
Hicom 150 E/H

optiset E entry

Bedienungsanleitung

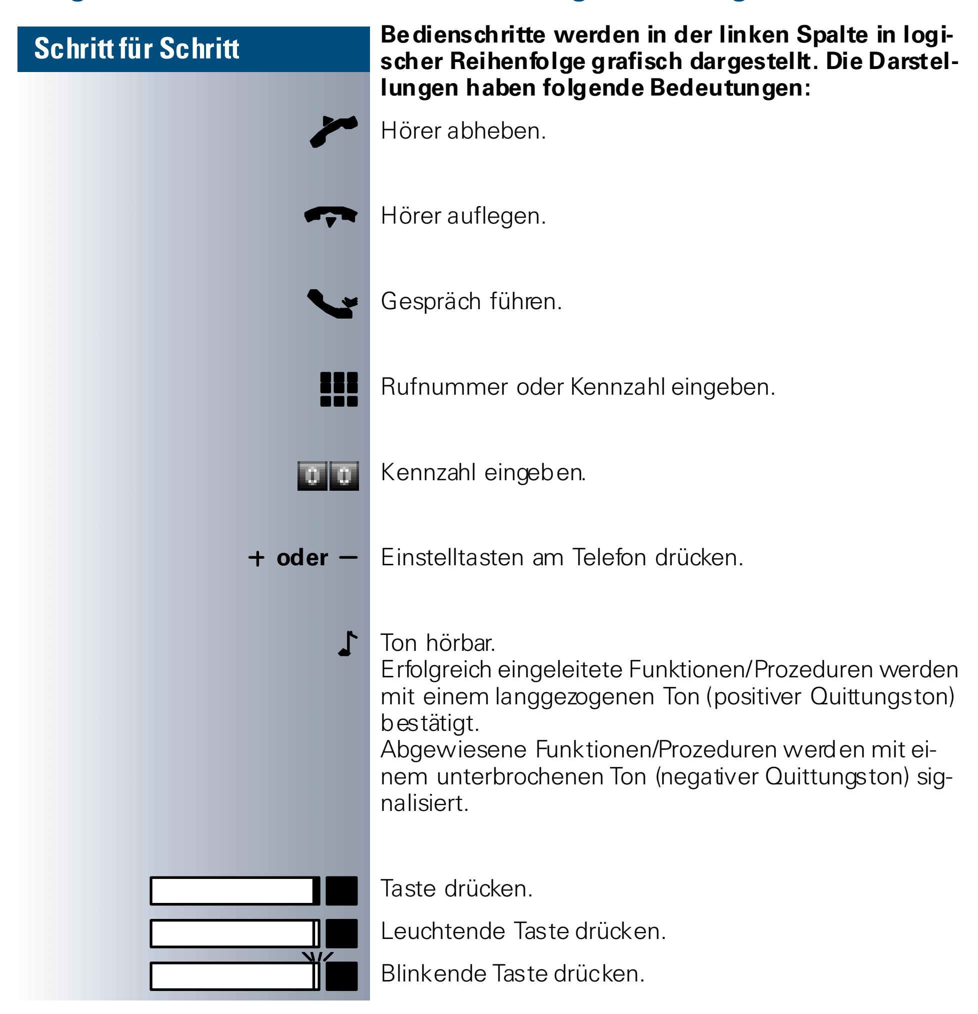


Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Telefon optiset E entry an Ihrer HiPath 3000/ HiPath AllServe.
Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung



Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:

Hörer abheben.

Hörer auflegen.

Gespräch führen.

Rufnummer oder Kennzahl eingeben.

Kennzahl eingeben.

Einstelltasten am Telefon drücken.

Ton hörbar.
Erfolgreich eingeleitete Funktionen/Prozeduren werden mit einem langgezogenen Ton (positiver Quittungston) bestätigt.
Abgewiesene Funktionen/Prozeduren werden mit einem unterbrochenen Ton (negativer Quittungston) signalisiert.

Taste drücken.

Leuchtende Taste drücken.

Blinkende Taste drücken.

Das Telefon optiset E entry

Lautsprecher für Ruftöne

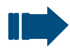
Tasten für Telefoneinstellungen

Hörer

Lampen

3 fest belegte Funktionstasten:
Wahlwiederholung
Rückfrage
Trennen

Wähltastatur



Ihr Servicetechniker kann die Standardbelegung nach Auftragserteilung Ihren Wünschen/Erfordernissen anpassen.

Wichtige Hinweise



Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!



Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör → Seite 58! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.



Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen.
Telefon pflegen → Seite 59.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Umweltschutz-Kennzeichen



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

Schritt für Schritt

So erreiche ich eine Funktion

... mit Kennzahlen

Die Funktionen Ihres Systems sind **über Kennzahlen aufrufbar**, z. B.:



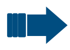
Anrufschutz einschalten.

Anrufschutz ausschalten.

Kennzahlen zum Aktivieren oder Einschalten von Funktionen beginnen immer mit Drücken der Sterntaste, Kennzahlen zum Deaktivieren, Ausschalten oder Löschen immer mit der Quadrattaste.

Die Kennzahlen können eine bis drei Ziffern enthalten.

Im **Anhang** (Kurzbedienungsanleitung) finden Sie eine alphabetische Übersicht der möglichen Funktionen mit zugehöriger Kennzahl.



Hat Ihr Servicetechniker entsprechend Ihren Wünschen/Erfordernissen, abweichend von der Standardbelegung, Funktionen auf Tasten gespeichert, können Sie einfach durch Drücken der Taste die Funktion ausführen.

... mit einer Funktionstaste

Funktionen, für die eine Taste eingerichtet ist, können Sie direkt aufrufen, z. B.



Taste "Rückfrage" drücken. Funktion wird – sofern in der aktuellen Situation möglich – ausgeführt.

⇩ Team- und Chef/Sekretär-Funktionen

⇩ Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)

⇩ Rund ums Telefon

⇩ Kurzbedienungsanleitung (Anhang)

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet standardmäßig mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Anruf annehmen

Das Telefon läutet.



Hörer abheben.

+ oder – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:



Hörer auflegen.

oder

Trennen: Taste drücken.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar, Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.
Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.
Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern → Seite 11.

Schritt für Schritt

Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen

Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen

Rückfrage * 5 6 — Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

Rückfrage — Taste drücken und zwei Sekunden warten.

oder (je nach Konfiguration)

Rückfrage — Taste 2x drücken.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 10 durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Hörer abheben.

4 9 0 **oder** * 4 9 0 — Kennzahl für "aus(verhindern)" oder "ein (erlauben)" eingeben.

Signalton (Anklopfton) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

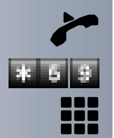
Hörer abheben.

* 8 7 **oder** # 8 7 — Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

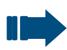
Sie hören ein anderes Telefon klingeln.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.



Anruf im Team übernehmen → Seite 50.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen festlegbaren Telefon (Systembetreuung fragen) signalisiert.

Das Telefon läutet.

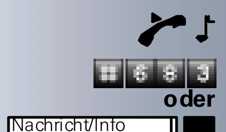


Taste drücken.

Kann ein Anruf nicht abgewiesen werden, läutet Ihr Telefon weiter.

Briefkasten nutzen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton (schwirrender Dauerton) oder eine Ansage.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Leuchtende Taste drücken.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

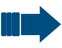
Schritt für Schritt

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert → Seite 31. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.




Ihr Telefon läutet
Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetzton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).



Hörer abheben.

* 9 7 oder # 9 7 — Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sonderwählton erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

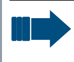
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.



Sie führen ein externes Gespräch.

Rückfrage * 8 4 — Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Schritt für Schritt

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.
Sind Sie berechtigt eine **Türfreigabe** zu erteilen (Systembetreuung fragen), kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock).

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.

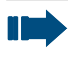

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder


Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.


Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Rückfrage 
Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 57!

Tür öffnen mit Code (an der Tür):

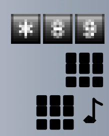

Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

Schritt für Schritt

Türfreigabe einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000" (Systembetreuung fragen).





oder

Art der Türfreigabe eingeben. 1 = freigeben mit Ruf, 2 = freigeben ohne Ruf = die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:



Hörer abheben.

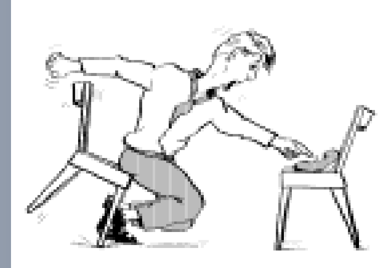


Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufen



Wählen


Hörer abheben.

Intern: Rufnummer eingeben.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:


Hörer auflegen.

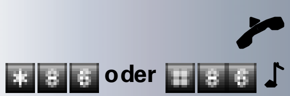
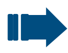
oder

Trennen
Taste drücken.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.


Hörer abheben.

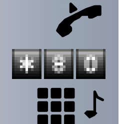

oder

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.

Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Schritt für Schritt

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können über angeschlossene Lautsprecher (Systembetreuung fragen) oder bei einem internen Teilnehmer, der über ein optiset E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer eingeben.

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftsystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.

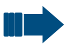


Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Rückfrage

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



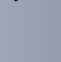
Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.
Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.
Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit (= Röchelschaltung)** aufgebaut.



Schritt für Schritt

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.
Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf.



Hörer abheben.

Extern-Kennzahl eingeben. Die externe Leitung ist belegt, Sie hören den Besetztton. Ca. 5 Sekunden warten, bis der Besetztton endet.
Die Leitung ist reserviert.



Hörer auflegen.

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

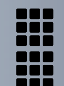
Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

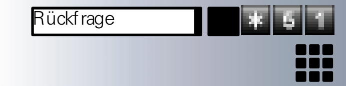
Externe Rufnummer wählen.

Schritt für Schritt

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationsplattformen einleiten zu können (wie z. B. "Rückfrage"), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung über eine analoge Leitung hergestellt.



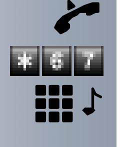
Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Teilnehmers, für den gewählt werden soll, eingeben.

Gewünschte Rufnummer eingeben (Extern mit Extern-Kennzahl).

Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

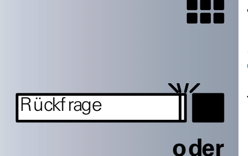
Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

Rückfrage — Taste drücken. Lampe blinkt.

Zweiten Teilnehmer anrufen.



Zurück zum ersten Teilnehmer:

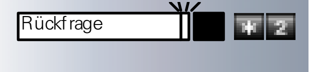


Taste drücken und zwei Sekunden warten.

oder (je nach Konfiguration)

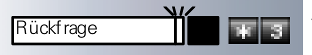
Taste 2x drücken.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe blinkt weiter.

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zusammenschalten



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Gesprächspartner miteinander verbinden

Hörer auflegen.

Schritt für Schritt

Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

Hörer abheben.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Rückfrage — Taste drücken. Lampe blinkt.

Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Rückfrage — Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:

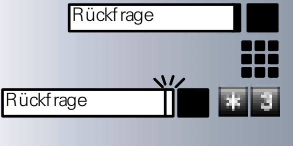


Taste drücken und zwei Sekunden warten. (je nach Konfiguration)

oder

Taste 2x drücken.

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)



Taste drücken. Lampe blinkt.

Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt. usw.

Konferenz verlassen

Hörer auflegen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)



Taste drücken. Lampe blinkt.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.



Taste drücken. Lampe blinkt.

Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Gespräch evtl. ankündigen.

Hörer auflegen.

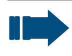
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern → Seite 49 per Direktansprechen (Durchsage → Seite 17) ankündigen.
Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Gruppe eingeben.

Gespräch per Durchsage ankündigen.
Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen, sind Sie mit diesem verbunden.

Hörer auflegen.

Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage — Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer bereits belegt, hören Sie den negativen Quittungston. Bitte eine andere Nummer eingeben.

Hörer auflegen.

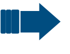
Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.
Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

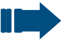
Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird automatisch gespeichert.
Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.

Hörer abheben.



Taste drücken.



Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), werden auch eingegebene Projektkennzahlen → Seite 25 abgespeichert.

Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle → Seite 31, die Systemsteuerung hat zentrale Kurzrufnummern gespeichert.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Kurzrufnummer eingeben.
"*0" bis *9" = individuelle Kurzrufnummer.
"000" bis "999" = zentrale Kurzrufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Verbindungskosten überprüfen/zuordnen

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Projektkennzahl eingeben.

evtl.



Eingeben (Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen).



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektkennzahl eingeben.



Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.
Sie erhalten den Rückruf,
- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Rufton hörbar.

Gespeicherte Rückrufe löschen (alle)



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Sie wollen den besetzten Angerufenen dringend erreichen.



Hörer abheben.

Interne Rufnummer eingeben.
Warten (ca. 5 Sekunden) bis der Besetzton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren → Seite 10.

Schritt für Schritt



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern → Seite 11.

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), hören Sie sofort den Freiton.

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetzton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.
Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

+ oder –	Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
1	Taste drücken.
+ oder –	Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
+ – zugleich	Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

+ oder –	Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
2	Taste drücken.
+ oder –	Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
+ – zugleich	Speichern.

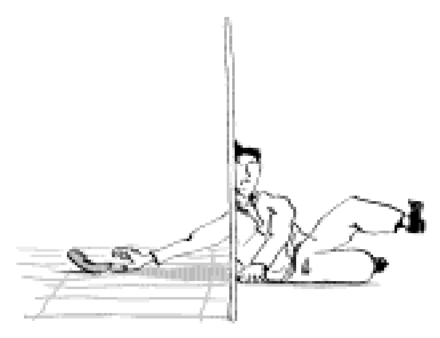
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

+ oder –	Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
+ – zugleich	Speichern.

Schritt für Schritt

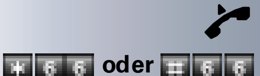
Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet → Seite 30.

Telefon ab-/aufschließen:

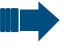


Hörer abheben.

Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen " eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 30.



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 42 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Persönlichen Schlosscode speichern

Um die Funktionen
- Telefon gegen Missbrauch schützen → Seite 29
- Anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen → Seite 37
- Rufnummer tauschen → Seite 38

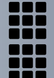
nutzen zu könnnen, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.



Hörer abheben.

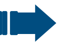
Kennzahl eingeben.

Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.
Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.

Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.
Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 42 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern und Termine speichern

Individuelle Kurzrufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzrufnummern ∗0 bis ∗9 wählen → Seite 24.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte Kurzrufnummer ∗0 bis ∗9 eingeben.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben (ca. 5 Sekunden warten).

Termine speichern

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 13.
Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

Gespeicherten Termin löschen

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt



Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

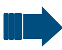
Ist alles in Ordnung,
- blinken alle Lampen am Telefon und
- das Rufsignal ertönt.

Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (externes Ziel: je nach Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 53!



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



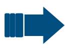
Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Anrufumleitung ausschalten:



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

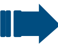
Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 54!

Einschalten:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.


Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

oder


Kennzahl eingeben oder keine Eingabe (= Nachtschaltung standard).

Ausschalten:


Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.
So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.



Hörer abheben.

* 6 4 Kennzahl eingeben.

1 oder 2 oder 3 Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1= sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Umleitung ausschalten:



Hörer abheben.

6 4 Kennzahl eingeben.



Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.
1= sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



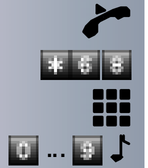
Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.
Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.

Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen. Kennzahl eingeben.

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet
2 = Achtung Termin
3 = dringender Anruf
4 = nicht stören
5 = Fax/Telex abholen
6 = Bitte zum Diktat
7 = Bitte kommen
8 = Bitte Kaffee bringen
9 = verlasse Büro

Gesendete Info löschen



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Infos entgegenehmen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton oder eine Ansage.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein gehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Schritt für Schritt

Rufnummer tauschen (Endgerätetausch/Umziehen/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen.
Ihr bisheriges Telefon erhält dann die alte Rufnummer Ihres neuen Telefons; die Rufnummern samt Einstellungen (z. B. programmierte Tasten) der Telefone werden getauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und neues Telefon sind jeweils das erste Telefon am Anschluss. Die Telefone sind im Ruhezustand.

Folgende Prozedur wird am neuen Telefon durchgeführt.



Hörer abheben.

* 9 4 1 9 Kennzahl eingeben.



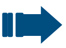
Eigene Rufnummer eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 30.
(Nicht notwendig, wenn Sie noch keinen Code festgelegt haben.)



Kennzahl eingeben.



Sie können aber auch Ihr Telefon an einen anderen Anschluss anstecken und die Prozedur durchführen.

Schritt für Schritt

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr.unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt



Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Hörer abheben.

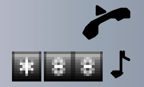
Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.
Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Kennzahl eingeben.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Hörer abheben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

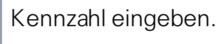
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Anrufschutz,
  Kennzahl ∗97/#97 → Seite 13
- Anrufumleitung,
  Kennzahl ∗11, ∗12, ∗13/#1 → Seite 33
- Telefon ab-/aufschließen,
  Kennzahl ∗66/#66 → Seite 29
- Ruf zuschalten,
  Kennzahl ∗81/#81 → Seite 50
- Gruppenruf,
  Kennzahl ∗85/#85 → Seite 49
- Dienste/Funktionen zurücksetzen,
  Kennzahl #0 → Seite 39
- Schalter betätigen,
  Kennzahl ∗90/#90 → Seite 45
- Nachtschaltung,
  Kennzahl ∗44/#44 → Seite 34
- Termine,
  Kennzahl ∗65 → Seite 31



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. ∗97 für Anrufschutz ein – und evtl. Prozedur eingeben.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funkton sein Telefon wieder aufschließen.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.



Kennzahl für abschließen eingeben.

oder

Kennzahl für aufschließen eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren bzw. deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 39
- Anrufumleitung, Kennzahl ∗1/#1 → Seite 33
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl ∗66/#66 → Seite 29
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl ∗93 → Seite 30
- Info (Nachricht senden), Kennzahl ∗68/#68 → Seite 36
- Ruf zuschalten, Kennzahl ∗81/#81 → Seite 50
- Gruppenruf, Kennzahl ∗85/#85 → Seite 49
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl ∗86/#86 → Seite 16
- Tür öffnen, Kennzahl ∗61 → Seite 14
- Türöffner freigeben, Kennzahl ∗89/#89 → Seite 15
- Schalter betätigen, Kennzahl ∗90/#90 → Seite 45

Schritt für Schritt

- Anrufschutz, Kennzahl ∗97/#97 → Seite 13
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl ∗7 → Seite 24
- Assoziierter Dienst, Kennzahl ∗83 → Seite 41

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).

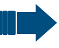


Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. ∗97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWV/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.
Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftsysteme.

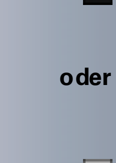
Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus



Daten eingeben.

Eingabe abschließen

oder

- Eingaben im Online-Modus:
  Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.



Kennzahl eingeben.

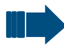
Daten eingeben.

Schritt für Schritt

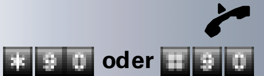
Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten.
Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.

Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 56!



Hörer abheben.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Ja nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 50, eine Anrufumleitung → Seite 33 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.
Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Schritt für Schritt

Melden am nächstgelegenen Telefon:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)

Personen suchen:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Gesuchten eingeben.

Melden am nächstgelegenen Telefon:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Leitungen vorhanden sind. Über die Ihnen zugewiesene Leitung können Sie wie gewohnt Ihre Gespräche abwickeln.
Außerdem können Sie für die Leitungen Ihrer Gruppe eine Anrufumleitung oder eine Rufumschaltung aktivieren.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Leitungen Ihrer Gruppe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich). Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese für alle Teilnehmer Ihrer Gruppe.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1= alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Anrufumleitung ausschalten:



Hörer abheben.

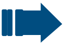


Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.
Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

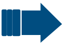
Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.
Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.
Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen mehrere Leitungen zugewiesen wurden. → Seite 47.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

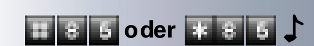


Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 52!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:



Hörer abheben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

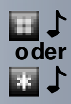
Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungen (auch Chef/Sekretariat):



Hörer abheben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.



Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

oder

Kennzahl für "alle Gruppen ein" eingeben.

Schritt für Schritt

oder



Gruppen-/Leitungsnummer für "gezieltes Heraus-/Hin-einschalten" eingeben.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz.

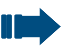


Hörer abheben.

*57 Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 55!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:



Hörer abheben.

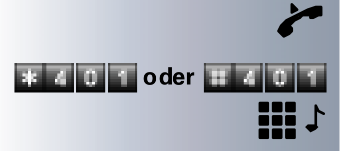
Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.
Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugestellt, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Hörer abheben.

oder

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.

Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



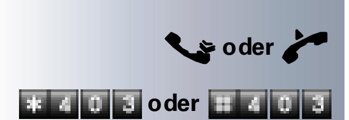
Hörer abheben.

oder

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestelle Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.



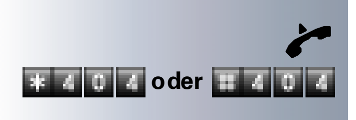
oder

Sie haben oder hatten eine UCD-Verbindung.

oder

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:



Hörer abheben.

oder

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe - Umgebung eingebunden, sind mehrere HiPath 3000 über ein LAN (**L**ocal **A**rea **N**etwork, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).
Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

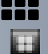
Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/Gruppenruf → Seite 49 einer anderen HiPath 3000:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der anderen HiPath 3000 eingeben.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen HiPath 3000:



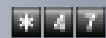
Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe - Umgebung können Sie eine Anrufumleitung → Seite 33 für Ihr Telefon ein-/ausschalten.


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.


(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.


Eingeben.


(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

Eingeben.

Einschalten:


Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1 = M0037alle Anrufe, 2 = M0059nur externe Anrufe, 3 = M0060nur interne Anrufe


Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Ausschalten:


Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer HiPath 3000-Kommunikationsplattformen als Nachtziel → Seite 34 festlegen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

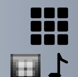
Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen signalisieren lassen
→ Seite 50.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.


Rufnummer eingeben.

Eingeben.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:


Hörer abheben.


Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter → Seite 45 in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.



Eingeben.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

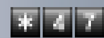
Schritt für Schritt

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 14 von anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingeben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Dokumentation

Bedienungsanleitung nachbestellen (nicht für USA)

Diese Bedienungsanleitung ist über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar:

- in Papierform in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1550-B829-5-19 (auch in anderen Sprachen),
- in elektronischer Form (HTML und PDF) auf CD-ROM unter der Bestellnummer P31003-H1012-C130-*-6Z19 (7-sprachig).



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im Internet

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen:
http://www.hipath.com

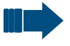
Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.

Zubehör bestellen

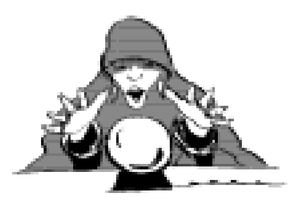
Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E privacy module:
Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist. Nach Abheben des Hörers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, Anrufschutz ausschalten → Seite 13.

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist. Nach Abheben des Hörers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf → Seite 29.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Stichwortverzeichnis

A

B

C

D

E

F

G



1P A31003-H1012-C103-3-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.

Bestell-Nr.: A31003-H1012-C103-3-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland • BA 2502.2002
© Siemens AG 2002 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München •



SIEMENS

HiPath 3000
HiPath AllServe
Hicom 150 E/H

optiset E entry

Kurzbedienungsanleitung



Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen durch Eingabe einer Kennzahl oder durch Drücken einer Funktionstaste einleiten.

Funktionen	Bedienschritte
Anklopfen	Intern Tln besetzt **5 Sec. warten**
Anruf annehmen	
Anruf übernehmen, gezielt/Gruppe	*59 Intern / *57
Anrufe abweisen	Trennen
Anrufen	Ruf-Nr. / Ruf-Nr.
Anrufschutz ein/aus	*97 / #97
Anrufumleitung ein Anrufumleitung aus Anrufumleitung Leitung ein Anrufumleitung Leitung aus Anrufumleitung im Betreibernetz ein Anrufumleitung im Betreibernetz aus	*1 1 / 2 / 3 Extern #1 *501 Ltg-Nr. 1 / 2 / 3 Extern #501 Ltg-Nr *64 1 / 2 / 3 MSN Extern #64 1 / 2 / 3 MSN
Anrufverteilung Dienstbeginn anmelden/abmelden Arbeit abmelden/anmelden Nachbearbeitungszeit ein/aus Nachtschaltung ein/aus	 *401 Code / #401 #402 / *402 / *403 / #403 *404 / #404
Assoziierte Wahl	*67 Intern Ruf-Nr.
Assoziierter Dienst	*83 Intern
Aufschalten	Tln besetzt Rückfrage *62
Briefkasten nutzen	#683 / Nachricht/Info
Dienste rücksetzen	#0
Direkt ansprechen	*80 Intern /
Endgerätetest	*940
Fangen(nicht für USA)	Rückfrage *84
Gehaltenes Gespräch übernehmen	*63 Ltg-Nr.
Gespräch beenden	/ Trennen

Funktionen	**Bedienschritte**
Gespräch weitergeben ...nach Durchsage über Gruppe	Rückfrage Ruf-Nr. Rückfrage *80 Gruppe
Gesprächslautstärke ändern	+ / – + – zugleich
Gruppenruf, herausschalten Gruppenruf, hineinschalten	#8 6 / 6# / 6 Gruppe *8 6 / 6* / 6 Gruppe
Hotline	
Info senden Info löschen (gesendete) / annehmen	*68 Intern 0 ... 9 #681 / #683
Konferenz einleiten Teilnehmer meldet sich nicht 1. Gespräch fortsetzen Konferenz erweitern (max. fünf) Konferenz verlassen/auslösen ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	Ruf-Nr. Rückfrage Ruf-Nr. Rückfrage *3 Rückfrage / Rückfrage 2x Rückfrage Ruf-Nr. Rückfrage *3 usw. / Rückfrage #3 Rückfrage *491
Kostenverrechnung/Projektkennzahl	*60 PKZ # evtl. Extern
Kurzwahl wählen Kurzwahl individuell, speichern)	*7 *0...*9 / 000...999 *92 *0... *9 Extern
Leitung vormerken/reservieren Leitung wird frei (Anruf)	Extern belegt **5 Sec warten** Extern
MFV-Nachwahl/Tonwahl	Rückfrage *53
Mithören	*944 Intern
Nachtschaltung ein Nachtschaltung aus	*44 Intern / * #44
Parken entparken	Rückfrage *56 0...9 #56 0...9
Personen suchen (nicht für USA) melden (Einfach-PSE/Komfort-PSE)	*45 Intern *59 / #45 Intern
Raumüberwachung ein/aus Raum überwachen	*88 / Intern

Funktionen	Bedienschritte
Rückfrage	Rückfrage Ruf-Nr.
Rückfrage beenden, 1. Gespräch fortsetzen	Rückfrage / Rückfrage 2x
Makeln/Dreierkonferenz einleiten	Rückfrage *2 / *3
Gesprächspartner verbinden	
Rückruf speichern	Rückfrage *58
Rückruf löschen	#58
Rückruf entgegennehmen (Anruf)	
Ruf zuschalten ein/aus	*01 Intern / #01
Rufnummer tauschen	*9419 eigene Ruf-Nr. Code #9419
Rufnummer unterdrücken ein/aus	*06 / #06
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	*41 MSN Extern
Ruftonlautstärke/-klangfarbe ändern	+ / − 1 / 2 + − zugleich
Rufumschaltung ein / aus	* / # 502 Ltg-Nr.
Schalter ein/aus	*90 / #90 1...4
Schlosscode speichern	*93 Code alt 2x Code neu
Signal zum Netz (Flash)	Rückfrage *51
Telefon ab-/aufschließen	*66 / #66 Code
Telefon ab-/aufschließen zentral	*943 Intern * / #
Telefon wie eigenes nutzen	*508 Intern Code
Telefondatendienst	Rückfrage *42
Termin speichern	*46 (Uhrzeit z. B.0905)
Termin löschen	#46
Terminruf entgegennehmen	
Türsprechstellengespräch	/ nach 30 Sek. Intern
Tür öffnen	Rückfrage *61 Intern
Türöffner freigeben	*09 Intern + Code 1 / 2
Türöffner sperren	#09 Intern
Wahlwiederholung	Wahlwiederholung
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	/ Rückfrage *56
Zweitgespräch beenden, 1. Gespräch fortsetzen	Rückfrage / Rückfrage 2x
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	#490 / *490
Anklopfton ein/aus	*07 / #07